Leistungsbeschreibung

|Rahmenvertrag für Elektroarbeiten | Los 1 – Standort Köln

Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden gem. Standardleistungsbuch für das Bauwesen, Zeitvertragsarbeiten (Z), Leistungsbereich 682 –Fassung vom Juli 2025 und STLB-BauZ - Standardleistungsbuch für das Bauwesen - Zeitvertragsarbeiten (Z) - Leistungsbereich 630 – Teil 9 (Durchbrüche, Schlitze) und Teil 10 (Bohrungen, Kernbohrungen in Mauerwerk) Fassung vom Juli 2025: Mauerarbeiten - für die Campusse Deutz, Kalk und Mülheim, Campus Südstadt und Campus Leverkusen (Standort Köln – Los 1) der Technischen Hochschule Köln

1 Einführung in das Projekt und Ausgangssituation: Ist-Zustand

Der Standort Köln (Los 1) besteht aus dem Campus Südstadt auf der linksrheinischen Seite und dem Campus Deutz auf der rechtsrheinischen Seite und einem Neubau den Campus Leverkusen. Die einzelnen Bereiche in den Gebäuden werden mit zahlreichen Unterverteilungen versorgt. Die auszuführenden Arbeiten beinhalten den Umbau verschiedener Laborbereiche, Erweiterung und Änderung von Bestandsanlagen, energetische Modernisierung der Gebäudetechnik sowie regelmäßige elektrotechnische Prüfungen nach den geltenden Regeln der Technik im elektrotechnischen Bereich.

2 Ziel und Zweck der Beschaffung

Es soll ein Rahmenvertrag für die Dauer von 4 Jahren nach oben genannten Standardleistungsbüchern – BauZ bzw. Teilen daraus geschlossen werden.

Der Gesamtauftragswert der Arbeiten wird auf ca. 300.000,00 € (netto) p.a. geschätzt. Der Umsatz wurde unter Zugrundelegung der letzten 4 Jahre als Durchschnitt ermittelt und ggf. erforderliche Mehrkosten wurden geschätzt und einbezogen. Der gesamte Auftragswert für das Los 1 Köln beträgt somit 1.200.000,00 € netto über 4 Jahre Vertragslaufzeit.

Das tatsächliche Volumen kann jedoch nach oben oder unten abweichen. Eine Verpflichtungsabnahme in der genannten Größenordnung kann nicht gewährleistet werden. Es besteht kein Anrecht auf entgangenen Gewinn.

Rechte und Pflichten entnehmen Sie bitte dem beigefügten Mustervertrag (Datei 10_102175_Mustervertrag STLB Elektro_V3).

3 Anforderungen an den Auftragnehmer

3.1 Leistungsabruf

Der Leistungsabruf während der Vertragslaufzeit erfolgt im Bedarfsfall jeweils durch Einzelauftrag schriftlich per E-Mail durch den Auftraggeber (AG) an den Auftragnehmer (AN).

Der AN hat kein Anrecht auf Erfüllung spezifischer Mengen und deren Aufteilung. Ebenso kann auch die tatsächliche Abrechnungssumme variieren. Auch hier besteht kein Anrecht auf entgangenen Gewinn.

Sämtliche An- und Abfahrten sowie Fahrtkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Auftragsbestätigung

Nach Eingang des Auftrags beim AN hat er binnen drei (3) Arbeitstagen (Montag bis Freitag) eine Auftragsbestätigung mit Angabe des Auftragseinganges und des Zeitpunkts des Baubeginns an den Erfüllungsgehilfen des AG per E-Mail zu senden. Die entsprechenden Kontaktdaten werden im Einzelauftrag mitgeteilt.

Aus der Auftragsbestätigung bei einem Auftragswert bis 15.000,00 € netto müssen folgende Informationen hervorgehen:

- Erfüllungsgehilfe des AG, d.h. wer hat den Auftrag per Email erteilt
- Angabe von Kostenstelle mit Fonds oder PSP (ab 15.000 € netto Auftragsnummer des Einkaufs)
- Datum des Auftragseinganges
- Zeitpunkt des Baubeginns
- Dauer der Bautätigkeit

Sollte auf Grund von Gefahr in Verzug die Leistung vor der schriftlichen Beauftragung und Auftragsbestätigung erfolgt sein, so ist dies innerhalb von zehn (10) Arbeitstagen nachzuholen.

Ausführung

Sofern keine gesonderten Vereinbarungen zwischen der TH Köln und dem AN für einen Baubeginn getroffen werden, gilt für einen Einzelauftrag folgende Vereinbarung zur Ausführung:

- Beginn der Bautätigkeit spätestens 8 Arbeitstage nach Auftragsbestätigung

3.2 Anforderungen an den Auftragnehmer

Anzugeben ist die Anzahl der beschäftigten Facharbeiter (z. B. Meister, Gesellen und Helfer) ohne Verwaltungspersonal, die für die Hochschule verfügbar sind. (s.a. Punkt 5 Kriterien und Anlage Datei 02_102175_Unternehmensdaten_V3).

Es werden nur solche Firmen in die Wertung einbezogen, welche die Anzahl der beschäftigten Facharbeiter angeben.Wir setzen aufgrund des hohen Auftragsvolumens voraus, dass mindestens 1 Meister oder Techniker (muss nicht vor Ort zur Verfügung stehen), 4 Gesellen (inkl. mind. 1 Obermonteur) und 2 Helfer zur Verfügung stehen.

Nach Angebotseröffnung und Wertung behalten wir uns vor, über die o.g. Angaben einen Nachweis (z.B. Meldung an die Berufsgenossenschaft) zu fordern. Die Wertung erfolgt im Verhältnis 45/40/15 (Lohnkosten, Leistungen nach StLb., Materialkosten).

Die Rechnungsstellung erfolgt vorrangig nach Standardleistungsbuch. Die jeweiligen Einzelsummen sollen möglichst auf der Rechnung ausgewiesen werden.

Der Auftragnehmer hat bei Vertragsabschluß einen Bauleiter zu benennen, der jede einzelne Maßnahme bis zum Abschluss betreut. Sollte durch unvorhergesehene Umstände ein Wechsel dieser Person erforderlich werden, darf dies erst nach Einarbeitung des Nachfolgers erfolgen.

Es wird auch zur Beauftragung von über das Standardleistungsbuch hinausgehenden höherwertigen Arbeiten kommen, welche durch entsprechendes Fachpersonal (Geselle oder Meister) auszuführen sind.

Der Auftragnehmer muss bei Bedarf Elektrofachkräfte zur Verfügung stellen, die gemäß TRBS 1203 als befähigte Personen gelten, die Prüfungen nach DIN VDE 0100-600:2017-06 (Errichten von Niederspannungsanlagen) durchführen und die beruflich zeitnahe Tätigkeit mitbringen.

Des Weiteren muss der Auftragnehmer bei Bedarf in der Lage sein, die Wiederholungsprüfungen der ortsfesten Anlagen nach VDE 0105-100:2015-10 durch befähigte Personen durchzuführen. Dabei hat er einen Übergabebericht und ein Prüfprotokoll anzufertigen. Ein entsprechender Sachkundigennachweis ist vorzulegen.

Auch muss der Auftragnehmer bei Bedarf Elektrofachkräfte zur Verfügung stellen können, die gemäß TRBS 1203 als befähigte Personen gelten, die Prüfungen nach DIN EN 50678 (VDE 0701) 2021-02 und DIN EN 50699 (VDE 0702) 2021--06 durchführen und die beruflich zeitnahe Tätigkeit mitbringen. Ein entsprechender Sachkundigennachweis ist vorzulegen.

Da die Hochschule für rechtssichere Prüfprozesse den ElektroManager als intelligente Prüf- und Dokumentations- Software einsetzt wird hier die Fähigkeit zur Bedienung dieser Software vorausgesetzt.

Bei Bedarf der Durchführung einer oben beschriebenen Prüfung ist nach Absprache dem Auftraggeber ein separates Angebot darüber zu unterbreiten.

Der Auftragnehmer muss sehr gute Erfahrungen im Bau von Schaltschränken mitbringen und in der Lage sein, Steuerungs- und Schaltanlagen normenkonform umzurüsten oder komplett neu zu planen. In den Gebäuden der Technischen Hochschule am Campus Köln müssen Standverteiler von bis zu 200 Stromkreisen ertüchtigt werden (relevante Norm DIN EN 61439).

Der Auftragnehmer muss mindestens zwei Referenzen von in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2022, 2023 und 2024, ggf. wird auch 2025 akzeptiert) erbrachten einschlägigen und vergleichbaren Leistungen (technische Komplexität und monetärer Umfang) benennen. Der jeweilige Kunde muss namentlich und mit folgenden Kontaktdaten

• Auftraggeber, Ansprechpartner mit Vor- und Zunamen,

• Funktionsbezeichnung,

• Telefonnummer,

• E-Mail-Adresse

benannt werden (Anlage 03_102175_Referenzliste_Los1-K).

Dabei sind die Bedingungen der DSGVO einzuhalten. Die TH Köln wird die Daten vertraulich behandeln und ausschließlich zum Zwecke der Referenzprüfung nutzen.

Vergaben an Unterauftragnehmer sind nur möglich, wenn die entsprechenden Formulare abgegeben werden. Sollte sich anders als zu Beginn während der Vertragslaufzeit der Einsatz von Unterauftragnehmern ergeben, muss sich der Auftragnehmer im Vorfeld der Leistungserbringung an den Auftraggeber wenden, damit eine entsprechende Vertragsanpassung durchgeführt wird.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich bei der Durchführung von Arbeiten wie z. B. zum Ausbauen, Abnehmen oder Ersetzen von Stoffen/Bauteilen, so gehören zur vertraglichen Leistung auch das Laden und/oder der Transport des zu entsorgenden Abfalls von der Baustelle oder Liegenschaft, sowie das Lagern und Sortieren nach Angabe des Auftraggebers. Die einschlägigen Regelungen nach dem KreislaufWirtschaftsGesetz (KrWG) werden beachtet. (s.a. Anlage 14_102175_241_Abfall)

Das Anschließen von Leitungen und Kabeln ist in den Preisen der Bauteile mit Anschlussklemmen enthalten. Das Anschließen / Abklemmen von Leitungen oder Kabeln an / von vorhandenen Bauteilen wird gesondert vergütet.

Der in den Liegenschaften der Technischen Hochschule Köln vorhandene Standard an Leuchten- und Brüstungskanälen, sowie Schalter, Steckdosen und EDV-Dosen müssen weitestgehend beibehalten werden.

Bei neu zu erstellender Beleuchtung ist eine Licht- bzw. Beleuchtungsberechnung nach DIN EN 12464-1 vor Beginn der Ausführung vorzulegen, unter Berücksichtigung der AMEV Empfehlung Nr. 156 mit dem Titel „Beleuchtung 2019“. Dieses ist im jeweils vorzulegenden Angebot mit einzukalkulieren. Die Arbeiten sind gemäß VDE 0100 Teil 559, 714, 715, auszuführen.

Produktbedingte Abweichungen der im Standardleistungsbuch vorgegebenen Abmessungen von Leuchten, deren Abdeckungen und Installationskanäle (Durchmesser, Länge, Breite, Höhe) um bis zu 20 mm, sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

Die Firmen müssen den Sachkundigennachweis für die TRGS 519 (großer Asbestschein) vorweisen können, da ein Anteil von Arbeiten in PCB-haltigen oder mit Asbest kontaminierten Bereichen stattfinden kann. Die Nichtvorlage führt zum Ausschluss.

Auch muss der Auftragsnehmer einen Sachkundenachweis gem. TRGS 521- Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit alter Mineralwolle vorweisen, da auch hier ein Anteil in Wänden und Decken vorkommen kann. Die Nichtvorlage führt zum Ausschluss.

Bei der Ausführung der Arbeiten ist die beigefügte Brandschutzverordnung der Technischen Hochschule Köln zu beachten (Anlage 12_Brandschutzordnung_Teil_B_aktualisiert_250114_final).

Bei Änderungen in bestehenden Anlagen muss der TH eine überarbeitete Dokumentation in TreeCAD oder AutoCAD kompatiblem Format mit 2-fach ausgedruckter Dokumentation geliefert werden (gerne auch als Datei im Format DXF/ DWG/ PDF oder ZNG).

Bei der jeweiligen Angebotsabgabe auf einzelne Abrufe wird der Auftragnehmer dem Auftraggeber einen Auszug des Kataloges mit Preisliste (UVP) für Gewerbetreibende der bevorzugten Hersteller der Produkte laut beigefügten Warengruppenkatalog (Anlage 17_Warengruppen) vorlegen und darauf Abschläge bieten (gerne auch als Datei im Format xls, doc oder pdf).

Eventuell von der TH Köln zur Verfügung gestellte Produkte werden unter Ausschluss der Produkthaftung verarbeitet/verbaut werden.

Es muss während der Regelarbeitszeit in der Zeit von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr innerhalb von 2 Stunden ein unterstützender Notdienst vor Ort zur Verfügung stehen. Dieser greift ein, um Störungen/Notsituationen oder Personalengpässe bei der TH Köln abzudecken. Weitergehende Maßnahmen sind von der TH Köln gesondert zu beauftragen. Die Telefonnummer des Notdienstes ist der TH Köln bekannt zu geben.

3.3 Ortskenntnis

Vor Angebotsabgabe ist zwingend ein Ortstermin wahrzunehmen. Ohne eine vorausgegangene Ortsbesichtigung ist eine Wertung des Angebotes ausgeschlossen, da die Gegebenheiten der TH Köln spezifisch sind. Das Formular Ortsbesichtigung (s. Datei 05_102175_Protokoll Ortsbesichtigung_Lose1-2) ist beim Ortstermin vom jeweiligen begleitenden TH-Mitarbeitenden unterschreiben zu lassen. Bitte fügen Sie das ausgefüllte Formular den Angebotsunterlagen bei.

Terminvereinbarung mit der Fachabteilung HR 10:

Herr Detlef Kalenborn	0221 / 8275-2156		
oder			
Herr Gürhan Demirbilek	0221 / 8275-2008		
oder			
Herr Peter Schröder	015172863364	oder	0221 / 8275-2407

Nr.	Anforderung	Angaben durch Bieter	Ausschluss- und Bewertungskriterien	Wie wichtig ist die Eigenschaft [WE]?*
1	**Sachkundigennachweis nach** DIN VDE 0100-600:2017-06 und DIN VDE 0105-100:2015-10 Bitte fügen Sie die Zertifikate bei _____ **Achtung! Sofern der Sachkundenachweis nicht vorgelegt wird, führt dies zum Ausschluss.** **Bitte legen Sie eine Kopie des Sachkundenachweises den Unterlagen bei.**	Bitte hier eintragen	A	
2	**Sachkundigennachweis nach** DIN EN 50678 (VDE 0701) 2021-02 DIN EN 50699 (VDE 0702) 2021--06 Bitte fügen Sie die Zertifikate bei _____ **Achtung! Sofern der Sachkundenachweis nicht vorgelegt wird, führt dies zum Ausschluss.** **Bitte legen Sie eine Kopie des Sachkundenachweises den Unterlagen bei.**	Bitte hier eintragen	A	
3	**Sachkundigennachweis für die TRGS 519** (großer Asbestschein) Bitte fügen Sie die Zertifikate bei _____ **Achtung! Sofern der Sachkundenachweis nicht vorgelegt wird, führt dies zum Ausschluss.** **Bitte legen Sie eine Kopie des Sachkundenachweises den Unterlagen bei.**	Bitte hier eintragen	A	
4	**Sachkundigennachweis für die TRGS 521** (Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungarbeiten mit alter Mineralwolle) Bitte fügen Sie die Zertifikate bei	Bitte hier eintragen	A	

	Achtung! Sofern der Sachkundenachweis nicht vorgelegt wird, führt dies zum Ausschluss. **Bitte legen Sie eine Kopie des Sachkundenachweises den Unterlagen bei.**			
5	**Anzahl der beschäftigen Facharbeiter*innen,** die der Hochschule zur Verfügung stehen, ohne Verwaltungspersonal: **Meister/Techniker** (mind. 1) **Gesellen inkl. mind. 1 Obermonteur** (mind. 4) **Helfer** (mind. 1) **Gesamt**	Bitte hier eintragen	A	
6	**Einsatz unterstützender Notdienst kann gewährleistet werden** <= 2 Stunden = 10 Punkte > 2 - <= 3 Stunden = 6 Punkte > 3 - <= 4 Stunden = 3 Punkte > 4 Stunden = 0 Punkte	Bitte hier eintragen	B	**95 %**
7	**Entfernung des Anbieters bzw. seines Fachpersonals von seinem Hauptsitz oder weiterem Standort zu dem Standort Köln der TH Köln (einschließlich Leverkusen) (kürzeste Entfernung zum Standort Köln (Los1)):** >500 km = 0 Punkte <= 500 km = 1 Punkt <= 450 km = 2 Punkte <= 400 km = 3 Punkte <= 350 km = 4 Punkte <= 300 km = 5 Punkte <= 250 km = 6 Punkte <= 200 km = 7 Punkte <= 150 km = 8 Punkte <= 100 km = 9 Punkte <= 50 km = 10 Punkte *Bitte angeben!*	Bitte hier eintragen	B	**5 %**
8	**Entsorgung** Der Auftragnehmer ist für die fachgerechte Entsorgung der bei den Arbeiten anfallenden Abfälle	Bitte hier eintragen	A	

	zuständig (z.B. defekte Elektroartikel)			

A-Kriterien sind Ausschlusskriterien. Wird die Minimalanforderung nicht erreicht, führt das zum Ausschluss.

B-Kriterien = Bewertungskriterien. Je besser das Ziel erfüllt wird, desto mehr Punkte sind erreichbar

*Legende zur Punktevergabe [VG]

Zielerfüllungsgrad	Bewertung
Gemessen am vorgesehenen Einsatzzweck wird die Anforderung in besonders hohem Maße erfüllt	7-10 Punkte
Gemessen am vorgesehenen Einsatzzweck wird die Anforderung weitgehend erfüllt	4-6 Punkte
Gemessen am vorgesehenen Einsatzzweck wird die Anforderung in geringem Maß erfüllt	1-3 Punkte
Die (Mindest)-Anforderung wird nicht erfüllt. Bei Ausschlusskriterien führt das zum Gesamtausschluss	0 Punkte

Der Bestbieter wird ausgewählt, in dem die Leistungspunkte in das Verhältnis zum Preis gesetzt werden.*

***(Rechenmethode: UFAB VI, erweiterte Richtwertmethode, Entscheidung nach Leistung). Für den Stichentscheid wird als Entscheidungskriterium der Preis festgelegt)**

4 Kosten und Preise

Tragen Sie Ihre Angaben bitte ausschließlich in den gelb hinterlegten Feldern in die Anlage 04_102175_Preisblatt_V3-fin_Los1-K ein.

Es ist jeweils nur ein Eintrag pro Standardleistungsbuch einzusetzen.

Die Wertung erfolgt im Verhältnis 45 % Lohnkosten, 40 % Leistungen nach StLb, 15 % Materialkosten. Der errechnete fiktive Angebotspreis wird mit den in der oberen Matrix erreichten Punkten ins Verhältnis gesetzt.

Der Bestbieter wird ausgewählt, in dem die Leistungspunkte in das Verhältnis zum Preis gesetzt werden.* [1]

Eigene Geschäftsbedingungen haben keine Gültigkeit.

Zahlungsbedingungen: Bei Zahlung innerhalb 2 Wochen wird

☐ kein ☐ 2% ☐ 3% ☐ ____ %Skonto gewährt. (zutreffendes ankreuzen!).

Nettozahlfrist: 30 Tage

Versand-, Transport-, Anfahrtkosten:

werden vom Auftraggeber nicht übernommen bzw. sind in den Auf-/Abgeboten einzukalkulieren

Transportversicherung: **wird nicht vom Auftraggeber übernommen.**

Sonstiges: **Neben den beigefügten "Besonderen Vertragsbedingungen" werden die "Allgemeinen Bedingungen für die Ausführung von Leistungen" (Teil B der VOB) als Bestandteil des abzuschließenden Vertrages anerkannt.**

Mit Abgabe des Angebotes dokumentieren Sie, dass Sie den Vertrag bei einem evtl. Zuschlag anerkennen. Als Allgemeine Vertragsbedingung gilt die VOB/B und für die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistung gilt die VOB/C in der jeweils gültigen Fassung zum Zeitpunkt des jeweiligen Einzelauftrags.

Datum, Unterschrift, ggf. Stempel

_____

(Bitte hier eintragen)

Ein Angebot in Schriftform muss an dieser Stelle unterschrieben sein.